



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Ulrich Leiner, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Ossyan, Katharina Schulze, Markus Ganserer, Christine Kamm, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Biolandwirtschaft bestmöglich fördern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die KULAP-Prämie für die Beibehaltung des Ökolandbaus ab 1. Januar 2015 auf 273 Euro pro Hektar anzuheben.

Begründung:

Der ökologische Landbau in Bayern stagniert trotz guter Marktchancen aufgrund unzureichender Randbedingungen. Da mit dem Ökolandbau mehrere Ziele der Landespolitik am besten verwirklicht werden können z.B. der Klimaschutz, der Grundwasserschutz, der Erhalt der Biodiversität, der Bodenschutz, die regionale Wertschöpfung und der Erhalt von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum, ist eine stärkere Förderung erforderlich. Die Erhöhung der Beibehaltungsprämie ist dazu ein wichtiger Baustein. Nur so kann das Ziel erreicht werden, den Ökolandbau in Bayern bis 2020 zu verdoppeln.